

PZ – Pflegepflichtversicherung aufstocken

Finanzielle Sicherheit für den Pflegefall

Die finanzielle Seite von Pflegebedürftigkeit ist ein Thema, das auch Ihre Kunden beschäftigt. Denn es ist allgemein bekannt, dass die Leistungen der Pflegepflichtversicherung nur eine Grundversorgung darstellen, trotz des Zweiten Pflegestärkungsgesetzes (PSG II). Für mehr muss das private Einkommen und Vermögen herhalten – solange es reicht.

Vom Pflegefall zum Sozialfall?

Die durchschnittliche Pflegedauer beträgt heute mehr als 7 Jahre. In dieser Zeit entsteht ein erheblicher Kapitalbedarf. Kostet z. B. in der Bedarfssituation eines Pflegebedürftigen (Pflegegrad 3) die häusliche Pflege durch einen Pflegedienst monatlich 2.637 Euro, übernimmt ab 01.01.2017 die Pflegeversicherung 1.298 Euro. Der Rest von 1.339 Euro muss vom Pflegebedürftigen bzw. von seinen Angehörigen selbst getragen werden. Der Verlust des Vermögens bzw. des Ersparten ist sehr wahrscheinlich. Und wenn das nicht reicht, ist der Weg zum Sozialamt unausweichlich.



Private Vorsorge für den Pflegefall ist also ein Muss.

Die Lösung der Continentale

Der Tarif PZ setzt auf der Pflegepflichtversicherung auf. Deren Leistungen können bis zur dreifachen Höhe aufgestockt werden.

Durch die flexibel wählbaren Tarifstufen, die in 10 % Schritten von 10 % (PZ/1) bis 200 % (PZ/20) reichen, können Sie jedem Kunden die für ihn optimale Vermögenssicherung bieten.

Ihre Vorteile

- Einfacher Abschluss, auch in höherem Alter Ihres Kunden.
- Einfache und schnelle Leistungsprüfung.
- Geringer Aufwand bei Abschluss und Betreuung.

Das bietet der Tarif PZ:

- Kein Höchsteintrittsalter
- Vereinfachte Gesundheitsprüfung bis einschließlich Eintrittsalter 60
- Versicherungsschutz ohne tarifliche Wartezeit
- Leistet die Pflegepflichtversicherung, leistet auch PZ - keine erneute Begutachtung
- Leistung ab Pflegegrad 1
- Leistung ab Beginn der Pflegebedürftigkeit, keine Karenzzeit
- Unbefristete Leistungsdauer
- Leistungen für Unterkunft/Verpflegung („Hotelkosten“) bei (teil-)stationärer Pflege
- Entlastungsleistungen
- Kostenlos: Continentale Pflege-Service wie z. B. Krisenmanagement (Vermittlung eines Pflegeplatzes/einer Ersatzpflegekraft) und Beratung (Pflegeleistungen, Antrags- und Gutachterverfahren)

Leistungsbeispiel PZ/10 (100 %): Verdoppelung der Pflegeleistung

| Pflegegrad 4 | Ambulante Pflege durch Angehörige ¹ | Stationäre Unterbringung im Pflegeheim ² |
|--|--|---|
| Leistungen aus der Pflegepflichtversicherung | 728 EUR | 1.775 EUR |
| Leistungen aus dem Tarif PZ/10 | 728 EUR | 1.775 EUR |
| Insgesamt: | 1.456 EUR | 3.550 EUR |

¹ Kein Kostennachweis erforderlich.

² Kostennachweis erforderlich

PZ – Pflegepflichtversicherung aufstocken

Tarif PZ – Verdoppeln Sie die Leistungen

Mit den verschiedenen Tarifstufen – von 10 % (PZ/1) bis zu 200 % (PZ/20) – können die Leistungen der Pflegepflichtversicherung erhöht werden – ganz nach Bedarf. Mit der Tarifstufe PZ/10 verdoppeln Sie die Leistungen der Pflegepflichtversicherung.

So einfach geht es:

| Grundsätzliches – Absicherung, Feststellung, Wartezeiten etc. | PZ/1 – PZ/20 |
|--|---------------------------------|
| Leistung, wenn die Pflegepflichtversicherung leistet – keine erneute Begutachtung | ✓ |
| Keine Warte- und Karenzzeiten | ✓ |
| Erhöhung der Leistung der Pflegepflichtversicherung je nach Tarifstufe in 10 % Stufen (PZ/1 = 10 % bis PZ/20 = 200 %) um | 10 % – 200 % |
| Ambulante Leistungen – Pflegegeld, Pflegesachleistungen, Pflegehilfsmittel etc. | |
| Erhöhung der Leistung der Pflegepflichtversicherung bei Pflegebedürftigkeit (Pflegegrade 1 bis 5): | |
| <ul style="list-style-type: none"> ■ Ambulante Pflege durch Angehörige und/oder einen Pflegedienst ■ Teilstationäre Pflege ■ Verhinderungspflege (bis 6 Wochen/Kalenderjahr) ■ Kurzzeitpflege (bis 8 Wochen/Kalenderjahr) ■ Ambulant betreute Wohngruppen | 10 % – 200 % |
| Stationäre Leistungen – Pflegekosten, Unterkunft und Verpflegung | |
| Erhöhung der Leistung der Pflegepflichtversicherung bei Pflegebedürftigkeit und vollstationärer Pflege (Pflegegrade 1 bis 5) | 10 % – 200 % |
| Kosten für Unterkunft und Verpflegung bei stationärer Pflege (Pflegegrade 1 bis 5) | bis zum versicherten Höchstsatz |
| Entlastungsleistungen | |
| Erhöhung der Entlastungsleistung (bis zu 125 Euro) für ambulant gepflegte Personen z. B. für die Erledigung von Einkäufen etc. durch anerkannte Anbieter/ Dienstleister | 10 % – 200 % |

Die Leistungsbeschreibungen in diesem Prospekt sind lediglich Kurzfassungen. Maßgebend sind die jeweils vereinbarten Allgemeinen Versicherungsbedingungen (Muster- und Rahmenbedingungen, Tarife mit Tarifbedingungen).

Monatsbeiträge PZ/10

| Eintrittsalter | Monatsbeitrag |
|----------------|---------------|
| 0 - 15 | 5,26 |
| 16 - 20 | 4,68 |
| 21 | 27,56 |
| 22 | 28,27 |
| 23 | 29,02 |
| 24 | 29,81 |
| 25 | 30,63 |
| 26 | 31,49 |
| 27 | 32,38 |
| 28 | 33,31 |
| 29 | 34,27 |
| 30 | 35,27 |
| 31 | 36,31 |
| 32 | 37,38 |
| 33 | 38,50 |
| 34 | 39,66 |
| 35 | 40,87 |
| 36 | 42,12 |
| 37 | 43,41 |
| 38 | 44,76 |
| 39 | 46,17 |
| 40 | 47,63 |
| 41 | 49,16 |
| 42 | 50,76 |
| 43 | 52,43 |
| 44 | 54,18 |
| 45 | 56,02 |
| 46 | 57,94 |
| 47 | 59,97 |
| 48 | 62,10 |
| 49 | 64,34 |
| 50 | 66,71 |
| 51 | 69,20 |
| 52 | 71,84 |
| 53 | 74,62 |
| 54 | 77,57 |
| 55 | 80,70 |
| 56 | 84,03 |
| 57 | 87,56 |
| 58 | 91,32 |
| 59 | 95,34 |
| 60 | 99,63 |
| 61 | 104,21 |
| 62 | 109,11 |
| 63 | 114,38 |
| 64 | 120,06 |
| 65 | 124,97 |

Material für Ihren Einsatz

Nutzen Sie unser neutrales Angebot an Beratungsunterlagen unter:
makler.continentale.de/pflegekosten-downloadcenter.

Continentale
Krankenversicherung a.G.
 -Direktion-
 Ruhrallee 92, 44139 Dortmund
 continentale.de

Kontaktadresse für Makler:
Continentale
Versicherungsverbund
 -Vertrieb Makler-
 Ruhrallee 92, 44139 Dortmund
 makler.continentale.de

Ein Unternehmen des Continentale
 Versicherungsverbundes auf Gegenseitigkeit

Stand: 01.01.2019